

## Freigut Thallern – Weinkultur seit 1141

Bereits seit 1141 bewirtschaftet, zählt das Freigut Thallern in Gumpoldskirchen zu den ältesten Weingütern Österreichs. In den 30 Hektar Weingärten entwickeln die Trauben, im Schutz der Anhöhe des Anningers eine vollkommene Reife, eine vielschichtige Aromatik und faszinierende Mineralität. Die Bewirtschaftung der Rieden erfolgt äußerst naturnah, wobei auf die Bodenvitalität höchstes Augenmerk gelegt wird. Auf den Rebflächen des Freigut Thallern sind überwiegend Burgunderreben sowie die speziellen Sorten der Region ausgepflanzt: Rotgipfler, Zierfandler, Riesling, Pinot Noir, St. Laurent und Zweigelt. Spitzen Lagen wie "Die Wiege", "Ronald" und "Student" sind die Grundlage der feinsten Weine der Region. Die besten Böden sind durch Muschelkalk geprägt. Das sonnenreiche und trockene Klima rundet die ausgezeichneten Voraussetzungen ab. Die perfekte geografische Beschaffenheit gewährleistet konstant hochwertige Weinqualitäten mit eigenständigem Charakter.

Der Besuch des Freiguts Thallern gestaltet sich als ganz besonders Erlebnis. Wenige Sekunden nach der Anreise durch das Bahnviadukt lassen Besucher die Hektik des Alltags hinter sich, Entschleunigung setzt ein. Geführt wird der Betrieb vom steirischen Winzerpaar Margareta und Erich Polz. Mit dem Ziel, ein besonders Wein-, Kulinarik- und Wohnenerlebnis zu schaffen hat die Familie Polz das Anwesen in Thallern vom Stift Heiligenkreuz gepachtet. In der Gebietsvinothek finden Genießer die besten Weine von 30 Winzern aus der Thermenregion, steirische Weine vom Weingut W. & E. Polz aus Spielfeld sowie pikante und süße Schmankerln aus Niederösterreich und der Steiermark. Bei einem Glas Wein kann die Seele baumeln und die wunderschöne Landschaft genossen werden. Für ein kulinarisches Erlebnis empfiehlt sich ein Besuch des Klostergasthauses. Eine etwas längere Auszeit gönnt man sich im individuellen gestalteten Winzerhotel mit 17 Zimmern und 2 Suiten.

